

Ablauf einer Mediationsverhandlung

Die Mediation wird in der Regel in 5 Phasen durchgeführt, die sich wie folgt zusammensetzen:

Phase 1: Eröffnung der Mediation

Haben sich die Beteiligten auf die Durchführung einer Mediation verständigt, wird der Mediator die von ihm inhaltlich vorbereitete Mediationsverhandlung eröffnen. Hierbei wird er anfangs die Charakteristika der Mediation, seine Rolle und den Ablauf der Sitzung zusammenfassen. Unter Umständen werden Themen aus Vorgesprächen aufgegriffen, die noch klärungsbedürftig geblieben sind.

Phase 2: Bestandsaufnahme

Basierend auf der Sach- und (ggf.) Rechtslage werden Verhandlungsthemen erörtert. Aufgabe des Mediators ist es hierbei sicherzustellen, dass alle relevanten Themen erfasst, Missverständnisse ausgeräumt und Informationslücken geschlossen werden. Ziel in dieser Phase ist die Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses der Konfliktsache unter den Beteiligten. Alle Beteiligten erhalten ausreichend Gelegenheit, ihre Sicht des Konflikts darzulegen.

Phase 3: Erforschen der Interessen

Zu den wichtigsten Aufgaben des Mediators gehört die Erforschung der hinter den Positionen liegenden Interessen und Bedürfnissen der Beteiligten. Hierbei findet der Mediator heraus, was den Beteiligten wirklich wichtig ist, woran ihnen mehr und woran ihnen weniger liegt.

Phase 4: Entwickeln und Bewerten von Lösungen

Mit Unterstützung des Mediators tragen die Beteiligten zunächst so viele Ideen wie möglich zur Konfliktbeilegung zusammen - ohne diese zu beurteilen und zu bewerten. Durch dieses Brain Storming wird sichergestellt, dass auch auf den ersten Blick unrealistisch erscheinende Ideen nicht verloren gehen. In einem zweiten Schritt wird geprüft, mit welchen Lösungsmöglichkeiten sich der größte realisierbare Nutzen schaffen lässt.

Phase 5: Vereinbarung eines Lösungspaketes

Aus den erarbeiteten Lösungsoptionen wird ein Gesamtpaket geschnürt. Dies geschieht in der Regel im Rahmen einer schriftlichen Vereinbarung, die, sofern gewünscht, notariell beglaubigt oder aber auch tituliert werden kann.

www.meac.info